



Vogt ProjektControl
— Unternehmensgesellschaft —

Referenz

Projekt:	Brückenbauwerk L426
Auftraggeber:	Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG)/ Mailänder Consult GmbH, Karlsruhe (MIC)
Zeitraum:	2015 bis 2017
Finanzierung:	Stadtwerke Mainz AG, Bund und Land Rheinland-Pfalz
Leistungen:	Lph 6 - 8 Bauoberleitung, ÖBÜ

Deutschland, Rheinland-Pfalz, Mainz

Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) | Projektkosten ca. 1,8 Mio. €



Vogt ProjektControl UG

Geschäftsführer Andreas Vogt, Tel.: +49 (0) 151 40710021, Anschrift: Georg-Ehnes-Platz 1, 91637 Wörnitz



Vogt ProjektControl

Unternehmensgesellschaft

Projektbeschreibung / Aufgabenstellung

Zu Überführung der Straßenbahn über die L 426 einschließlich nördlichem Radweg wurde ein auf Elastomerlager gelagerter 1-Feldträger aus Spannbeton vorgesehen. Der Überbauquerschnitt besteht aus einem 2-stegigen Plattenbalken mit Fester Fahrbahn. Die Kappen erhielten ein Füllstabgeländer. Die Widerlager wurden auf Bohrpfehlen gegründet. Die beweglichen Lager und der Wartungsgang befinden sich am südlichen Widerlager (Achse 20). Die Böschungstreppen wurden in Achse 10 südlich und in Achse 30 nördlich des Widerlagers (senkrecht zur Straßenbahnachse) angeordnet.

Der Überbau wird mittels Brückeneinläufen und Längsleitungen in beide Richtungen entwässert. Das anfallende Oberflächenwasser wird mittels Rauhbettmulde Richtung Böschungsmulde auf der Westseite der Versickerung zugeführt. Die Böschungstreppe ist am Widerlager Achse 10 nördlich und am Widerlager Achse 20 südlich (senkrecht zur Straßenbahnachse) angeordnet.

Bauwerksdaten

- Kreuzungskilometer 8,3+80
- Kreuzungswinkel 81,2 gon
- Spannweiten 33,65 m
- Lichte Weite zw. den Widerlagern $\geq 31,20$ m
- Lichte Höhe L 426 $\geq 4,70$ m
- Breite zw. Geländern 8,43 m

Planungsgrundlagen

Entwurfsgeschwindigkeit max. 70km/h, angesetzte Wagenbreite 2,65 m gemäß EAÖ als Zukunftsvorsorge, auch wenn diese Fahrzeugbreite derzeit im Netz nicht vorhanden ist. Zulässiges Wankmaß = 0,15 m. Sicherheitsraum neben der Gleisanlage 0,70 m. Achsabstand zwischen den Gleisachsen mind. 3,05 m. Achsabstände und Achslasten für die Bahnen GT6, GTC und Variobahn. Erdungs-konzept gemäß Vorgaben der Technische Akademie Wuppertal e.V. Standartsicherheitsnachweise gem. Eurocode 2, Teil 2 Betonbrücken. Einwirkungen Stadtbahnlasten gem. SIA 261/1. Schweizer Ingenieur- und Architektenverein

Leistungsumfang

- Lph. 6 und 7 Ausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Lph. 8 Bauoberleitung
- Örtliche Bauüberwachung
- Nachtragsprüfung

Persönliche Referenzen von Herrn Vogt und Herrn Vranjes Vogt Bauüberwachungsleistungen UG